

Cool bleiben

Ordentlich die
Hände waschen

Rücksichtsvoll sein

Ohne Panik

Nur unbedingt
nötige Kontakte

Auch das geht vorbei!

CORONAVIRUS

Allgemeine Schutzmaßnahmen



Bei Corona-
typischen
Symptomen wie
z. B. Fieber und Husten
zuhause bleiben.



Mindestens
1,5 m Schutz-
abstand zu anderen
halten!



Bei Unterschreiten
des Schutzabstandes
Mund-Nase-
Bedeckung
tragen.



Hände regelmäßig und grün
mit **Seife und Wasser**
20 Sekunden wasche
insbesondere nach dem
Toilettengang und vor jeglicher
Nahrungsaufnahme.



Nicht mit den Händen
ins Gesicht fassen.



Nicht die Hand geben.



Präsenzveranstaltungen
vermeiden;
alternativ Telefon- und
Videokonferenzen nutzen.



Menschen-
ansammlungen
meiden.



In die Armbeuge oder
Taschentuch husten und
niesen, nicht in die Hand.



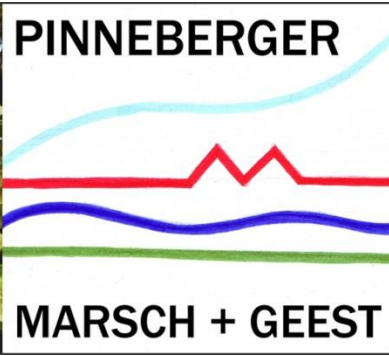
Innenräume
regelmäßig lüften.



Getrennte Benutzung
von Hygieneartikeln und
Handtüchern.



Haut- und
Handkontaktflächen
regelmäßig reinigen.



17. Vorstandssitzung

Haus der Gemeinde Holm, 28. April 2021

2015-2020: Gemeinsam nachhaltig dem Wandel begegnen



Wir fördern den ländlichen Raum



RegionNord

Mathias Günther & Dirk Appel
04821/94963230
info@regionnord.com

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der frist- und formgerechten Einladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.11.2020 und des Umlaufverfahrens vom März 2021
5. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
6. Bericht der Geschäftsstelle
7. Information und Beschluss über Anträge zum Grundbudget
8. Beschluss zur Bereitstellung von Eigenmitteln für die Erstellung der neuen integrierten Entwicklungsstrategie
9. Projektanfragen
10. Termine

6. Bericht der Geschäftsstelle

A) Regionalbudget 2021

✓ Per Beschluss ausgewählte Projekte:	19
✓ Investitionssumme:	253.192,51 €
✓ beschlossene Fördersumme:	<u>200.000,00 €</u>

Regionale Verteilung der beschlossenen Anträge:

- ✓ aus dem Amtsbereich Elmshorn-Land: 5 Anträge
- ✓ aus dem Amtsbereich Geest und Marsch Südholstein: 5 Anträge
- ✓ aus dem Amtsbereich Pinnau: 7 Anträge
- ✓ aus der Stadt Wedel: 2 Anträge

Versand der Zuwendungsverträge am 23.3.2021 / Alle Rückläufer liegen vor:

Alle ausgewählten Projekte können schnell starten!

Einreichung der Verwendungsnachweise bis zum **30.09.2021**

Weiterführung Regionalbudget nach aktuellem Stand auch für **2022 und 2023** geplant!

6. Bericht der Geschäftsstelle

B) Evaluierung:

- Befragung des Vorstandes durch das von Thünen-Institut (April 2021)
- Befragung der Antragsteller durch die Geschäftsstelle (April/Mai 2021)
- Ziel: „Bewertungsworkshop“ Vorstand; spätestens bis 31.08.2021

C) Stand „Tidenkieker“-Projekt

- Ende März Start für 2-stufiges Vergabeverfahren der Machbarkeitsstudie Teil 2
 - 1. Interessenbekundungsverfahren wg. Beachtung der Binnenmarktrelevanz; Ende: 30.4.2021
 - 2. Einreichung der Angebote bis 25.5.2021
- Hinweis: Die Ergebnisse werden in das geplante Tourismusedwicklungskonzept Holstein Tourismus (heutiger Projektantrag) einfließen
- Daraus ergeben sich potentiell Fördergegenstände für die AktivRegionen PiMaGe und Steinburg in der neuen Förderperiode

6. Bericht der Geschäftsstelle

D) Erstellung einer integrierten Entwicklungsstrategie (IES) für die neue Förderperiode

- Leitfadenerstellung für die IES-Erstellung durch das Land SH: 30.09.2021?
- Interessenbekundungsverfahren zur Bewerbung als LAG AktivRegion: 31.12.2021
- Start IES-Erstellung: Herbst 2021! (Teil 1: Stärken-Schwächen-Analyse)
- „Eigentliche“ IES (Teil 2): Anfang 2022 bis April/Mai 2022
- Beschluss der Mitgliederversammlung zur IES: Mai/Juni 2022
- Bewerbungstermin zur Anerkennung als neue LAG bis 01.05.2022/01.06.2022
- Anerkennung der LAGn mit Wirkung zum 01.01.2023 / 01.02.2023

- Es muss rechtzeitig geklärt sein, ob alle Gemeinden/Städte vom Grundsatz her wieder dabei sein wollen / 31.8.2021
- Die Finanzierung der IES-Erstellung muss gesichert sein / 31.08.2021
 - Kostenvolumen max. 66.000 €
 - Förderung mit 75% der Bruttokosten
 - Eigenanteil 25% = 16.500 € über Umlage (0,20 €/EW)

6. Bericht der Geschäftsstelle

E) „Neue“ Fördermittel für 2022

- 4,2 Mio. € für 22 AktivRegionen; pro AR: 190.000 €

F) Regionalmanagement 2022

- Im Herbst 2020: Beschluss das Regionalmanagement in 2021 zu 100% (statt 61,72 %) weiterzuführen (Stichwort „Übergangsjahr 2021“)
- Weiteres Übergangsjahr 2022 erforderlich
- Auftragsvolumen für 2022 reduziert sich gemäß aktuell gültiger Projektbewilligung degressiv auf 51,43%
- Fördermittel weiterhin vorhanden, neue Mittel 2022 erwartbar
- Weiterführung zu 100% auch für 2022 wahrscheinlich, daher Änderungsantrag erforderlich; Beratung in nächster Sitzung

6. Bericht der Geschäftsstelle

G) Zusätzliche 2020er-Mittel anderer AktivRegionen

- Sicher: 154.064 € (statt der ursprünglich angedachten 389.000 €)
- bis Ende 2021 mit Beschluss zu binden!

Verteilung der zusätzlichen Mittel

- gemäß %-Verteilung der aktuellen Strategie
oder
- Bei Erreichung von 75% bewilligter Mittel greift die „10%-Regelung“: max. 10% des Budgetansatzes eines Kernthemas darf von den 154.064 € in ein Kernthema übertragen werden; der Rest kann verteilt werden, darf aber nicht höher als 10% eines Kernthemas sein
oder
- Strategieänderung

Vielleicht wird es noch mehr „alte“ Mittel geben, wenn die AktivRegion diese binden kann.
Klärung der Regelung am 11.5.2021 im Landesbeirat.

6. Bericht der Geschäftsstelle

Auswirkungen zusätzlicher „alter“ Mittel auf unsere AktivRegion

Rahmenbedingungen:

- Derzeit noch unsicher, in welchem Kernthema tatsächlich Anträge kommen werden. Verschiebung/Aufteilung dann per Beschluss ausführen, wenn ausreichend Sicherheit besteht.
- Leider insgesamt wieder schleppende Nachfrage und teilweise Projektverzögerungen, die die Anmeldung von Mittelbedarfen gegenüber dem Land erschweren.

Mittel-Übersicht Grundbudget (ohne zusätzliche neue Mittel)

Restmittel „alte“ Förderperiode:

	<u>nach heutigen Beschlüssen:</u>
Ortskerne zukunftsfähig gestalten:	146.960,62 €
Mit Ressourcen nachhaltig umgehen:	48.396,40 €
Land und Natur erleben:	40.682,04 €
Lokale Bildungslandschaften: aufbauen und stärken	69.346,04 €
Gesamt Restmittel:	<u>305.385,10 €</u>
+ <u>zusätzliche</u> „alte“ Mittel	<u>154.064,00 €</u>
Gesamt:	459.449,10 €

6. Bericht der Geschäftsstelle

<u>„Potentielle“ weitere Projekte</u>	mögliche Förderung
• Jugendhaus Gemeinde Tangstedt	100.000 €
• Multifunktionsplatz Stadt Tornesch	100.000 €
• Erlebnisbauernhof Almthof, Appen	80.000 €
• <i>Errichtung eines Camping-Platzes „Uhlenhoff“ in Kölln-Reisiek; Kofi unsicher</i>	<i>(80.000 €)</i>
	<hr/>
	280.000 € <i>(360.000 €)</i>
 fehlende Bindung für „Restmittel“	 <u>180.000 €</u>

+ Möglicherweise weitere Restmittel aus anderen AktivRegionen (Beirat 11.5.21)

- Aktuell noch Mangel an Anträgen
- Verlässliche Mittel-Planung schwierig

7. Information und Beschluss über Anträge zum Grundbudget



Land und Natur erleben	Punkte	Förderung in €	Budget 509.296,34 €
Gästehaus am Ochsenweg	18	71.315,40	
Naherholungsinfrastruktur Klein Nordende	24	30.001,25	
Milch und Mehr, Hof Tießen	25	13.839,20	
Schönes Leben auf dem Lande	25	75.910,12	
Holstein Tourismus: Land-, Natur- und Kulturerlebnisse	29	28.050,18	
Anleger für Traditionsschiffe im Hafen der Stadt Wedel	20	100.000,00	
Naturkindergarten am Moorhof, Frau Schlüter	17	7.118,28	
Geschichtl. Zeitstrahl als Graffiti, Prisdorf	18	18.934,50	

7. Information und Beschluss über Anträge zum Grundbudget



Land und Natur erleben	Punkte	Förderung in €	Budget 509.296,34 €
Landwirtschaft erlebbar machen auf Gut Haidehof	20	80.000,00 +20.000 € öffentl. Kofinanzierung	Frei:
Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Entwicklung von Perspektiven für den Schulauer Hafen mit den Themenschwerpunkten Nutzungs- konzept und Hafenmanagement	19	27.310,92	56.816,49 € Nach Beschluss: 40.682,04 €
Bisher gesamt beschlossen		452.479,85	
Tourismusentwicklungskonzept Holstein Tourismus	23	16.134,45	
Gesamt beschlossen, inkl. heute:		468.614,30	
Gesamtbudget im Kernthema		509.296,34	

7. Information und Beschluss über Anträge zum Grundbudget



Tourismusentwicklungskonzept Holstein Tourismus

Kernthema	Land und Natur erleben
Antragsteller	Kreis Pinneberg
Geplante Umsetzung	1.5.2021 bis 30.06.2022
Kosten	75.000,00 € (brutto)
Förderquote	80 % Förderquote (der projektführenden LAG)
Fördersumme	50.420,17 €, davon 16.134,45 € Pinneberger Marsch und Geest
	Kooperationsprojekt mit AktivRegionen Holsteiner Auenland und Steinburg



RegionNord ist für den Holstein Tourismus e.V. tätig und war an der Projektentwicklung beteiligt.

Maßnahme:

- Extern zu beauftragendes Konzept

Ziele:

- Wachstumsstrategie für den Holstein Tourismus
- Wertschöpfungskonzept für den Tourismus
- Konzept zur Vernetzung/Bündelung und gemeinsamen Vermarktung

AktivRegion Steinburg	18.655,47 €
AktivRegion Holsteiner Auenland	15.630,25 €
AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest	16.134,45 €



Zur Bewertung

7. Information und Beschluss über Anträge zum Grundbudget



Ortskerne zukunftsfähig gestalten	Punkte	Förderung aus Grundbudget in €	Budget 1.128.091,39 €* in €
Ein Nachtbus für die Marsch & Geest	26	19.630,00	
Erweiterung der Räume, GS Moorreege	16	99.659,90	
Mehrgenerationenplatz in der Gemeinde Holm	18	82.195,02	
Sporthalle Seester	24	100.000,00	
Multifunktionsraum und Vergrößerung der Bücherei in der OGTS Ellerbek	17	100.000,00	
Umnutzung eines Rinderstalles in ein Wohnprojekt für Menschen mit Behinderung	31	80.000,00	
Machbarkeitsstudie Lebendige Dorfmitte, Borstel-Hohenraden	17	16.387,38	
Op de Deel – Reetdachkate im Hetlinger Ortskern	26	80.000,00	
Machbarkeitsstudie Multifunktionszentrum der Gemeinden Haseldorf-Haselau	20	17.786,99	

7. Information und Beschluss über Anträge zum Grundbudget



Ortskerne zukunftsfähig gestalten	Punkte	Förderung aus Grundbudget in €	Budget 1.128.091,39 €* Frei: 174.460,62 € Nach Beschluss: 146.960,62
Umbau der Grundschule Borstel-Hohenraden zur Erweiterung der Betreuungsmöglichkeiten	19	99.855,85	
Begleitmaßnahmen zur Stärkung der „Lebendigen Ortsmitte“ Borstel-Hohenraden	18	78.115,63	
Raum der Möglichkeiten -Co-Working und individuelle Raumanmietung jeglicher Veranstaltungsarten-	16	80.000,00 (+ 20.000,00 öffentl. Kofinanzierung)	
Neubau der Mensa an der Bilsbek-Schule	17	100.000,00	
Machbarkeitsstudie für ein zukunftsfähiges Bildungshaus in Klein Nordende	16	27.500,00	
Gesamt beschlossen bzw. abgerechnet, inkl. heute:		981.130,77	
Gesamtbudget im Kernthema:		1.128.091,39	

7. Information und Beschluss über Anträge zum Grundbudget



Machbarkeitsstudie für ein zukunftsfähiges Bildungshaus in Klein Nordende

Kernthema	Ortskerne zukunftsfähig gestalten
Antragsteller	Schulverband Klein Nordende-Lieth
Geplante Umsetzung	17.5.2021 bis 31.12.2021
Kosten	59.500,00 € (brutto)
Förderquote	55 % Förderquote
Fördersumme	27.500,00 €



Maßnahme:

- Extern zu beauftragende Studie (Kombination aus Schulberatungsbüro und Architekturbüro)

Ziele:

- Erstellung eines neuen „Pädagogischen Nutzungskonzeptes“
- Erarbeitung eines Raum- und Betreuungskonzeptes
- Prüfung der Nutzung von Räumlichkeiten der Schule auch für die Dorfgemeinschaft
- Berücksichtigung der Fragen des Klimaschutzes
- Umfangreiche Beteiligung aller (potentieller) Nutzer*innen

Zur Bewertung

7. Information und Beschluss über Anträge zum Grundbudget

Konkretisierung eines Beschlusses zu den öffentlichen Kofinanzierungsmitteln bei einem **privaten** Projekt:

„Raum der Möglichkeiten - Co-Working und individuelle Raumanmietung jeglicher Veranstaltungsarten“, P. Tolle und S. Kohler GbR

Beschluss vom 19.11.2021: Finanzierung 80.000 € (Grundbudget) + 20.000 € öffentliche Kofinanzierung

- Bisherige Formulierung für die öffentliche Kofinanzierung im Beschluss: „in Abstimmung mit dem LLUR: zusammen 20.000,00 €“
- Konkretisierung erforderlich: AktivRegion: 20.000,00 € / Land SH: 0,00 € (Im Gegenzug übernimmt das Land 20.000,00 € für das Projekt „Landwirtschaft erlebbar machen auf Gut Haidehof“)

Beschlussvorschlag:

Die LAG Pinneberger Marsch und Geest e.V. übernimmt für das Projekt „Raum der Möglichkeiten - Co-Working und individuelle Raumanmietung jeglicher Veranstaltungsarten“ die öffentliche Kofinanzierung i.H. von 20.000 €.

7. Information und Beschluss über ein Grundbudget-Projekt



Lokale Bildungslandschaften aufbauen und stärken	Förderung in €	Budget 325.949,66 €
Klar im Vorteil durch nachgewiesene Kompetenzen, VHS Wedel	20.070,76	
Sprache erleben – Region erkunden VHS Wedel	15.706,23	
Elementare Musikerziehung in der KiTa, Musikschule Wedel	66.987,85	frei:
Wedeler Kitas aktiv im Klimaschutz	57.975,00	69.346,04 €
Machbarkeitsstudie für die Erweiterung des Heimathauses	8.268,40	
Medienpädagogik, Prävention & Demokratiebildung, Kreisjugendring	87.595,78 (+ 10.949,47) öffentliche Kofinanzie- rungsmittel	
Gesamt beschlossen bzw. abgerechnet:	256.603,62	

7. Information und Beschluss über Anträge zum Grundbudget



Mit Ressourcen nachhaltig umgehen	Punkte	Förderung in €	Budget 583.144,31 €* Frei: 48.396.40 €
Kita 21 – Die Klimaretter	27	36.006,70	
Öffentliches Wärmenetz, in der Gemeinde Heist	17	75.635,87 +LAG-Mittel und Landesmittel	
Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft	26	20.045,13	
Erstellung eines zukunftsorientierten und nachhaltigen Mobilitätskonzeptes für die Stadt Wedel	23	94.537,81	
Schaffung einer Ingenieurstelle als Mobilitätsmanager/in in der Stadt Wedel	26	100.000,00	
Klimaschutzmanager/In für das Amt Pinnau	22	100.000,00	
Energie-/Klimaschutzmanager/in für das Amt Geest und Marsch Südholstein	22	100.000,00	
Nachhaltiges Energie-, Wasser- und Abwasserkonzept für Gut Haidehof	14	13.522,40 +3.380,60 öffentl. Kofinanzierung	
Gesamt beschlossen bzw. abgerechnet:		539.747,91 €	

8. Beschlussvorschlag zur Bereitstellung von Eigenmitteln für die Erstellung der neuen integrierten Entwicklungsstrategie

Erstellung einer neuen „Integrierten Entwicklungsstrategie“ (IES)

- **Vorläufiger Zeitplan:**
 - Teil 1: SWOT-Analyse voraussichtlich Herbst 2021
 - Teil 2: „Eigentliche“ IES voraussichtlich ab Anfang 2022 bis Mai/Juni 2022
 - Anerkennung der AktivRegion hängt von der IES ab und soll Anfang 2023 erfolgen
- **Kosten / Finanzierung:**
 - Die Kosten betragen laut Vorgabe des Landes max. 66.000 € (brutto)
 - Förderung mit 75 % / Eigenmittel 25%= 16.500 € als Umlage (entspricht 0,20 €/EW)
 - Beginn Herbst 2021 = Mittel-Bereitstellung noch in 2021!
 - Erfordernis: Beschluss der mitfinanzierenden Gemeinden/Städte, damit der Eigenanteil bereit gestellt werden kann.

8. Beschlussvorschlag zur Bereitstellung von Eigenmitteln für die Erstellung der neuen integrierten Entwicklungsstrategie

Beschlussvorschlag:

Die LAG muss Eigenmittel für die Erstellung der neuen Integrierten Entwicklungsstrategie von bis zu 16.500 € bereitstellen. Diese Eigenmittel werden als Umlage der beteiligten Kommunen nach der bisher praktizierten Berechnungsmethode für die jährliche Umlage zur Finanzierung der LAG berechnet. Die Höhe der Beiträge liegt bei 0,20 €/EW. Die Summe je Gemeinde/Stadt ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle.

Die Mitgliedskommunen werden gebeten, die erforderlichen Mittel bis zum 31.8.2021 bereitzustellen. Die Geschäftsstelle soll Mitgliedsgemeinden/-Städte (bei den Gemeinden über die Ämter) informieren und um die Bereitstellung der erforderlichen Eigenmittel bitten.

Gleichzeitig wird eine allgemeine Absichtserklärung der Mitgliedsgemeinden/-Städte (bei den Gemeinden über die Ämter) abgefragt, ob sie grundsätzlich auch an der neuen Förderperiode ab 2023 teilnehmen wollen. Selbstverständlich ersetzt das nicht die noch zu fassenden „Kofinanzierungsbeschlüsse“ im Zuge der IES-Erstellung, mit denen die Kofinanzierung der AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest aus Eigenmitteln für die kommende Förderperiode ab 2023 gesichert werden muss. Die Kosten dafür stehen zum jetzigen Zeitpunkt nicht fest.

8. Beschlussvorschlag zur Bereitstellung von Eigenmitteln für die Erstellung der neuen integrierten Entwicklungsstrategie

AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest - Berechnung des Kofinanzierungsbeitrages für die Strategieerstellung			
Gemeinde / Stadt	Einwohner 30.9.2020	Beitrags- pflichtig EW	Betrag
Wedel, Stadt (50% ab 10.001 EW)	33.965	21.983	4.396,50 €
Tornesch, Stadt	14.117	14.117	2.823,40 €
Appen	4.856	4.856	971,20 €
Ellerbek	4.247	4.247	849,40 €
Moorrege	4.481	4.481	896,20 €
Klein Nordende	3.382	3.382	676,40 €
Holm	3.245	3.245	649,00 €
Kölln-Reisiek	3.419	3.419	683,80 €
Klein Offenseth-Sparrieshoop	3.112	3.112	622,40 €
Heist	2.879	2.879	575,80 €
Heidgraben	2.729	2.729	545,80 €
Borstel-Hohenraden	2.492	2.492	498,40 €
Tangstedt	2.271	2.271	454,20 €
Kummerfeld	2.358	2.358	471,60 €
Prisdorf	2.255	2.255	451,00 €
Haseldorf	1.842	1.842	368,40 €
Hetlingen	1.366	1.366	273,20 €
Haselau	1.085	1.085	217,00 €
Seestermühe	884	884	176,80 €
Seester	1.031	1.031	206,20 €
Seeth-Ekholt	879	879	175,80 €
Groß Nordende	778	778	155,60 €
Raa-Besenbek	542	542	108,40 €
Neuendeich	501	501	100,20 €
Summen		86.734	17.346,70 €
Cent je Einwohner laut Beschluss			0,20 €

9. Projektanfragen

- Erweiterung Jugendhaus, Gemeinde Tangstedt
 - Kosten 250.000 – 300.000 €
 - Antrag voraussichtlich im Spätsommer
- Multifunktionsplatz, Stadt Tornesch
 - Antrag voraussichtlich 2. Jahreshälfte
- Erlebnisbauernhof Almthof, Appen
 - Ausbau des Erlebnisangebotes; evtl. eigene Hofmolkerei
 - Antrag voraussichtlich Herbst 2021
- Errichtung eines Camping-Platzes, „Uhlenhoff“ in Kölln-Reisiek
 - Antrag voraussichtlich 2. Jahreshälfte

9. Projektanfragen

Allgemein:

- Aktuell wieder sehr schleppende Nachfrage bzw. Verschiebungen in Richtung 2. Jahreshälfte
- Mittelbindungsproblem und -abflussproblem wird dadurch immer gravierender
- aus einigen Regionen seit langem keine oder nur geringe Nachfrage
- Möglichkeiten für weitere private Projekte sind weitgehend ausgereizt (im Zweifel vermutlich nur eines der beiden vorgenannten in dieser Förderperiode noch möglich)

10. Termine

- Mitgliederversammlung
 - Vorschlag: Verschiebung in 2. Jahreshälfte (August 2021)
 - Corona-Situation dann vermutlich besser
 - Wahl von „Nachrückern“ für Vorstand
 - Klärung, ob Aufnahme weiterer Gemeinden gewünscht ist
 - weitere Gewissheit zum Zeitplan

- Nächste Vorstandssitzung
 - Vorschlag: Mitte/Ende Juni
 - dann hoffentlich weitere Klarheit über Rahmenbedingungen
 - Rücklauf Evaluierung
 - Vielleicht Einbindung erster interessierter Personen in einem Begleitgremium zur IES
 - Evtl. erster Gedankenaustausch über Eckpunkte für neue Strategie

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!